Verhaltenskodex für Lieferanten der Lund Maskinfabrik A/S

1. Einleitung

1.1 Der Verhaltenskodex für Lieferanten der Lund Maskinfabrik A/S gilt für alle Unternehmen, die Produkte und/oder Dienstleistungen an Lund Maskinfabrik A/S liefern. Dieser Verhaltenskodex beschreibt das geschäftliche Verhalten, das Lund Maskinfabrik A/S von seinen Lieferanten erwartet. Der Lieferant ist verpflichtet sicherzustellen, dass seine Mitarbeiter und Unterlieferanten die Anforderungen dieses Verhaltenskodex einhalten.

1.2 Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Lieferanten der Lund Maskinfabrik A/S, einschließlich Unterlieferanten (und ggf. deren Sublieferanten), und betrifft alle Mitarbeiter, die mit unseren Lieferanten in Verbindung stehen.

1.3 Dieser Verhaltenskodex tritt unmittelbar nach erhalt in Kraft.

2. Bedingungen für die Zusammenarbeit

2.1 Lund Maskinfabrik A/S erwartet von seinen Lieferanten, dass sie Verantwortung in ihrer Lieferkette übernehmen, indem sie Risiken in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsbedingungen und Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Klima sowie Geschäftsethik und Korruptionsbekämpfung identifizieren, vorbeugen und behandeln.

2.2 Wir erwarten außerdem, dass unsere Lieferanten fortlaufend daran arbeiten, Risiken zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um diese zu bewältigen.

3. Nichteinhaltung durch den Lieferanten

3.1 Der Lieferant ist dafür verantwortlich, dass seine Mitarbeiter und Unterlieferanten mit diesem Verhaltenskodex sowie mit den geltenden internationalen Standards und nationalen Gesetzen vertraut sind.

3.2 Ist der Lieferant nicht in der Lage, die Anforderungen dieses Verhaltenskodex erfüllen zu können, ist Lund Maskinfabrik A/S im Voraus zu informieren, um einen Dialog darüber zu ermöglichen, wie und wann die Einhaltung erreicht werden kann.

3.3 Verstößt ein Lieferant wiederholt gegen die Anforderungen dieses Verhaltenskodex oder wiederholte Fahrlässigkeit ausweist, problematische Bereiche zu verbessern, behält sich Lund Maskinfabrik A/S das Recht vor, die Zusammenarbeit zu beenden.

3.4 Dieser Verhaltenskodex stellt keine vollständige Liste aller Anforderungen und Standards dar, sondern dient als Leitfaden für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln.

3.5 Lund Maskinfabrik A/S erwartet vom Lieferanten, dass er kontinuierlich bestrebt ist, seine Leistung in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsumfeld und Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Klima sowie Geschäftsethik und Korruptionsbekämpfung zu verbessern.

4. Anforderungen an den Lieferanten

4.1 Menschenrechte, Arbeitsumfeld und Arbeitnehmerrechte

Im Einklang mit dem Engagement der Lund Maskinfabrik A/S für verantwortungsvolles Wirtschaften verpflichtet sich Lund Maskinfabrik A/S, international anerkannte menschenrechtliche Standards zu respektieren und die nationale Gesetzgebung einzuhalten – und erwartet dasselbe von seinen Lieferanten.

4.1.1 Was bedeutet das für Sie als Lieferant?

Der Lieferant von Lund Maskinfabrik A/S muss gute Arbeitsbedingungen für seine Mitarbeitern und Unterlieferanten gewährleisten – basierend auf den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sowie durch die Integration der Zehn Prinzipien des UN Global Compact in seine Geschäftstätigkeit.

4.1.2 Dies bedeutet unter anderem, dass der Lieferant keine Menschenrechtsverletzungen duldet oder unterstützt und unter keinen Umständen von Menschenhandel oder moderner Sklaverei, einschließlich Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder Kinderarbeit, profitiert.

4.1.3 Der Lieferant von Lund Maskinfabrik A/S muss aktiv ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld für seine Mitarbeitern schaffen, Arbeitsunfälle minimieren und notwendige Sicherheits- und Schutzausrüstung bereitstellen, so dass den Mitarbeitern und Unterlieferanten ihre Aufgaben sicher erfüllen können.

4.1.4 Lund Maskinfabrik A/S erwartet zudem, dass der Lieferant alle geltenden Arbeitsgesetze einhält, Diskriminierung am Arbeitsplatz vermeidet und keine unangemessenen Einschränkungen der Bewegungsfreiheit auferlegt. Lund Maskinfabrik A/S erwarten auch, dass der Lieferant seinen Mitarbeitern die Möglichkeit gibt, sich zu organisieren und Mitglied in Gewerkschaften zu sein.

4.2 Umwelt und Klima

4.2.1 Lund Maskinfabrik A/S arbeitet aktiv daran, die direkte und indirekte Umwelt- und Klimabelastung zu minimieren, einschließlich der Reduzierung von

Treibhausgasemissionen, der Abfallminimierung und der Förderung umweltfreundlicher Praktiken. Unsere Lieferanten werden dazu angehalten, diese Bemühungen zu unterstützen.

4.2.2 Was bedeutet das für Sie als Lieferant?

Das bedeutet, dass Lund Maskinfabrik A/S seine Lieferanten dazu auffordert, aktiv an der Umsetzung nachhaltiger Praktiken zu arbeiten, die ihren Klima-Fußabdruck verringern – mit dem Ziel, CO_2-Emissionen zu reduzieren, Abfallaufkommen zu begrenzen, Ressourceneffizienz und Zirkularität zu fördern sowie Natur und Ökosysteme zu schützen.

4.2.3 Lund Maskinfabrik A/S begrüßt es, wenn Lieferanten mit uns zusammenarbeiten, um nachhaltige Beschaffungspraktiken zu fördern und Möglichkeiten zur Reduzierung der Umweltauswirkungen in unserer Lieferkette zu untersuchen. Dies umfasst Anforderungen an Produkte in der Nutzungs- und Nachnutzungsphase mit Fokus auf Energieeffizienz, Recycling, Logistik, Lebensdauerverlängerung und Rücknahmesysteme.

4.2.4 Lund Maskinfabrik A/S erwartet zudem, dass Lieferanten mit uns an CO_2-reduzierenden Maßnahmen zusammenarbeiten und kontinuierlich daran arbeiten, auf Anfrage relevante Daten zu Treibhausgasemissionen bereitzustellen.

4.2.5 Wir sind uns bewusst, dass Lieferanten unterschiedlichen Risiken und Herausforderungen in Bezug auf verantwortungsvolles und nachhaltiges Wirtschaften ausgesetzt sind und streben daher einen kontinuierlichen Dialog an, um marktgerechte Anforderungen zu gewährleisten.

4.3 Geschäftsethik und Korruptionsbekämpfung

4.3.1 Lund Maskinfabrik A/S ist ein vertrauenswürdiges und transparentes Unternehmen mit hohen ethischen Standards. Wir lehnen jede Form von Korruption, Bestechung und Machtmissbrauch ab. Unsere Lieferanten werden aufgefordert, diese Standards ebenfalls zu erfüllen.

4.3.2 Was bedeutet das für Sie als Lieferant?

Lund Maskinfabrik A/S erwartet, dass unsere Lieferanten unsere Verpflichtung zu Geschäftsethik teilen und aktiv daran arbeiten, Korruption in all ihren Formen zu verhindern. Dies bedeutet, dass der Lieferant wirksame Verfahren implementiert hat, um sämtliche Arten von Korruption in seinen Aktivitäten zu unterbinden. Dies schließt – jedoch nicht ausschließlich – Bestechung, Erpressung und nicht autorisierte Zahlungen ein.

Jegliche Form von Korruption, Erpressung, Bestechung oder nicht autorisierten Zahlungen – unabhängig davon, ob sie angeboten, angenommen oder versprochen werden – ist strengstens verboten. Wir erwarten, dass unsere Lieferanten im Einklang mit diesen Grundsätzen handeln und eine Kultur der Transparenz, Verantwortlichkeit und Gesetzestreue fördern.

4.3.3 Wir empfehlen unseren Lieferanten, interne Richtlinien und Verfahren zu entwickeln und umzusetzen, um Korruption, Bestechung und Machtmissbrauch wirksam vorzubeugen.

5. Produktsicherheit und Qualität

5.1 Rückverfolgbarkeit

Produkte, die an Lund Maskinfabrik A/S geliefert werden, müssen, sofern branchenüblich oder in den Vereinbarungen oder spezifischen Bestellungen gefordert, bis zu ihrem Ursprung rückverfolgbar sein. Spezifische Anforderungen aus technischen Zeichnungen und Spezifikationen sind einzuhalten.

5.2 Hygiene und Sicherheit

Produkte, die für die Lebensmittelindustrie bestimmt sind, müssen die geltenden Hygiene- und Sicherheitsanforderungen erfüllen.

_____

Erstellt von: Lund Maskinfabrik A/S
Version: 2

Genehmigt von: Per Nielsen
CEO, Lund Maskinfabrik A/S
Datum: Lund, 23-04-2025